

## Liedaufzeichnungen aus Tautenhain – Vergleich Oberbayern

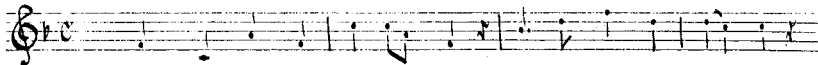
Auf den folgenden Seiten sind die von Dr. Fauser zum Abdruck vorgesehenen Liedaufzeichnungen aus Tautenhain abgedruckt. Die Übertragung der Aufzeichnungsblätter aus dem DVA (Deutsches Volksliedarchiv Freiburg) und dem TVA (Thüringer Volksliedarchiv) in das Notenschreibprogramm Finale erfolgte im Auftrag des VMA durch Bernhard und Sabine Kübler. Den 126 Liedern hat Eva Bruckner einige Originalblätter (siehe unten Beispiel/Ausschnitt zu S. 438) und Photos unseres Besuchs in Tautenhain im September 2017 beigegeben und vor allem reiche Belege für "Liedverwandtschaften" mit Oberbayern. Das können z.B. Abdrucke aus (Lieder-)Büchern sein, Eintragungen in Liedtexthandschriften der Sänger(innen) oder auch Transkriptionen aus Feldforschungen des VMA oder Aufbereitungen für die Volkslied/musikpflege in Oberbayern.

Über die von Eva Bruckner mit Beispielen belegten Varianten aus dem VMA hinaus ist anzumerken, dass wir die unten folgenden Liednummern auch bei verschiedenen Feldforschungen und Abfragen von **mündlich tradiertem Singrepertoire in Oberbayern** ein- oder mehrfach feststellen konnten. Es sind meist gesellige Lieder am Männerstammtisch, die fragmentarisch oder mit bedeutenden oder geringen Varianten in Oberbayern geläufig waren oder sind, oft bei Liedträgern aus Generationen, die in der Reichswehr oder später in der Bundeswehr dienten. Es sind hier sentimentale und unterhaltsame aber auch erotische und vaterländische Inhalte feststellbar. Eventuell verwendete Texte längerer Lieder stammen auch aus Gebrauchsliederbüchern, Schul- und Wanderliederheften im Besitz der Gewährspersonen. Somit ist neben vielen landschaftlichen und historisch bedingten Unterschieden auch viel grundsätzlich Übergreifendes oder Verbindendes im überlieferten Volksgesang zwischen diesem exemplarisch dargestellten Ort in Thüringen und Oberbayern für die Zeit des frühen und mittleren 20. Jahrhunderts erkennbar – weniger in der genauen Ausführung, mehr im grundlegenden-thematischen Repertoire dieser Sing-Generationen. ES

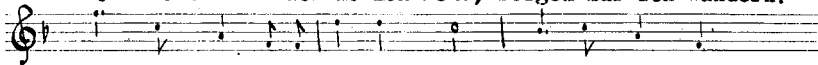
Liednummern: 1, 2 und 3, 12, 14, 16, 17, 25, 29, 32, 39, 45, 46, 55, 57, 61, 64, 67, 69, 73, 81, 87, 88, 89, 90, 91, 100, 105, 109, 112, 117, 118, 120, 121, 122, 125, 127, 128,

DVA A164495

(TVA JH 187)



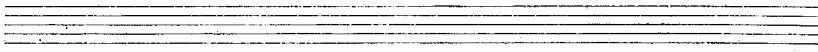
1. Abschied muß ich nehmen heut, morgen muß ich wandern.



Du, mein herzallerliebster Schatz, heirat' nur kein'



andernd!



2. Heirat nicht u. grän dich nicht,  
ich werd' schon wiederkommen,  
geschieht es doch im Winter nicht,  
so geschieht's im Sommer.

3. Im Sommer, wenn es grünen tut,  
in dem grünen Garten,  
wo die grünen Zweiglein  
aus den Bäumen schlafen.

4. Als ich in den Garten kam,  
ich dachte, ich wär verborzen,  
da kam mein herzaller schönster Schatz  
u. bot guten morgen. (Soll wohl heißen "bot").

Sangesort: Teutenhain Th.  
Vorsänger: Ed. Schütze.  
Aufgez. v. P. Schlichting,  
Gera 1938.  
Durch C. Hartenstein 26.V.1941  
ans Archiv.

THUER ARCHIV

wenden!